

Niederschrift

Außerplanmäßige Sitzung des Ortsbeirates Evershagen

Sitzungstermin:	Dienstag, 29.11.2022
Beginn:	18:30 Uhr
Ende:	19:20 Uhr
Sitzungsort:	Mehrgenerationenhaus, Maxim-Gorki-Straße 52, 18106 Rostock

Anwesend

Vorsitz

Niels Schönwälder SPD

reguläre Mitglieder

Marcel Schühler	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Vertretung für: Silvia Schlage
Jürgen Leo Leopold	SPD	
Robert Kröger	DIE LINKE.PARTEI	
Harm Wullekopf	DIE LINKE.PARTEI	
Claudia Schulz	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Mohammad Alshtiwi	Rostocker Bund	

Abwesend

reguläre Mitglieder

Silvia Schlage	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	entschuldigt
Gerrit van Dijk	CDU/UFR	entschuldigt
Detlef Jürß	DIE LINKE.PARTEI	entschuldigt
Eik Deistung	CDU/UFR	entschuldigt
Martin Große	AfD (fraktionslos)	entschuldigt

Gäste:

Frau Mielke Schulverwaltungsamt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Aktuelles Thema
- 4 Beschlussvorlagen
- 4.1 5. Fortschreibung und Aktualisierung des Schulentwicklungsplanes der Schulnetze der allgemein bildenden Schulen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für den Planungszeitraum der Schuljahre 2022/23 bis 2026/27 und für den Prognosezeitraum 2027/28 bis 2031/2032 **2022/BV/3416**
ungeändert beschlossen
- 4.1.1 5. Fortschreibung und Aktualisierung des Schulentwicklungsplanes der Schulnetze der allgemein bildenden Schulen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für den Planungszeitraum der Schuljahre 2022/23 bis 2026/27 und für den Prognosezeitraum 2027/28 bis 2031/32 **2022/BV/3416-01 (NB)**
ungeändert beschlossen
- 5 Verschiedenes

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Schönwälder eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden und Gäste. Der Ortsbeirat ist mit 7 Mitgliedern beschlussfähig. Alle Mitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.

2 Änderung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird mit 7 Ja Stimmen bestätigt.

3 Aktuelles Thema

4 Beschlussvorlagen

-
- 4.1 **5. Fortschreibung und Aktualisierung des Schulentwicklungsplanes der Schulnetze der allgemein bildenden Schulen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für den Planungszeitraum der Schuljahre 2022/23 bis 2026/27 und für den Prognosezeitraum 2027/28 bis 2031/2032** 2022/BV/3416

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Vorbehaltlich der Genehmigung durch das Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung des Landes Mecklenburg-Vorpommern beschließt die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock die 5. Fortschreibung und Aktualisierung des Schulentwicklungsplanes der Schulnetze der allgemein bildenden Schulen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für den Planungszeitraum der Schuljahre 2022/23 bis 2026/27 und für den Prognosezeitraum 2027/28 bis 2031/32, als Grundlage für die mittel- und langfristige Planung der Schulnetze der allgemein bildenden Schulen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (Anlage).

Abstimmung:

Dafür:	7
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	

-
- 4.1.1 **5. Fortschreibung und Aktualisierung des Schulentwicklungsplanes der Schulnetze der allgemein bildenden Schulen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für den Planungszeitraum der Schuljahre 2022/23 bis 2026/27 und für den Prognosezeitraum 2027/28 bis 2031/32** 2022/BV/3416-01 (NB)

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Die Anlage zur ursprünglichen Beschlussvorlage 2022/BV/3416 – 5. Fortschreibung und Aktualisierung des Schulentwicklungsplanes der Schulnetze der allgemein bildenden Schulen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für den Planungszeitraum der Schuljahre 2022/23 bis 2026/27 und den Prognosezeitraum 2027/28 bis 2031/32 wird wie folgt geändert:

Kapitel 2, Abschnitt 2.1.4. (S. 11)

Zwischen Satz 2 und Satz 3 wird eingefügt:

„Insofern in diesem Zuge größere Reduktionen der Gesamtkapazität ausgewiesen sind, wie insbesondere an der Grundschule am Margaretenplatz, aber auch der Gehlsdorfer Grundschule, der Grundschule „Rudolf Tarnow“, der Grundschule Am Mühlenteich oder der St. Georg-Grundschule bzw. in geringerem Umfang an der Grundschule Schmarl, der Grundschule „Türmchenschule“ oder der Grundschule an den Weiden ist zu betonen, dass in allen genannten Fällen die Kapazitäten nunmehr sowohl unter Berücksichtigung der jeweils durch den Hort genutzten Räumlichkeiten, als auch auf Basis des nach SchulKapVO M-V in der aktuell gültigen Fassung kapazitär nutzbaren Raumprogramms berechnet und ausgewiesen wurden. In keinem Fall handelt es sich um eine Verringerung real nutzbarer Kapazitäten, sondern immer um notwendige Anpassungen von Werten, die in der 4. Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes noch anhand anderer Prämissen ermittelt wurden, an aktuelle räumliche wie rechtliche Gegebenheiten. Dies ist auch jeweils an der historischen Auslastung der betroffenen Standorte erkennbar. An anderen Standorten, wie z.B. der Grundschule „Lütt Matten“, der Grundschule „Kleine Birke“ (über die Erhöhung im Zuge der Einführung der schulartunabhängigen Orientierungsstufe hinaus), der Regionalen Schule „Otto-Lilienthal-Schule“, der Hundertwasser-Gesamtschule Rostock, der Borwinschule Rostock, dem Innerstädtischen Gymnasium oder dem Musikgymnasium „Käthe Kollwitz“ ergaben sich in diesem Zuge auch Erhöhungen von Kapazitäten.“

Kapitel 4, Absatz 3 (S. 36)

Zwischen Satz 2 und Satz 3 wird eingefügt:

„Zur Gewährleistung der notwendigen Hortkapazitäten wird dafür auch ausdrücklich die Doppelnutzung von Schulräumen durch den Hort, bis zu einem jeweils pro Standort bedarfsgerecht - unter Betrachtung der jeweiligen Umstände - hinnehmbaren Anteil vorgesehen, insofern der Schulbetrieb davon nicht in unzulässiger Weise gestört wird.“

Kapitel 11 (S. 708)

Die Überschrift wird gestrichen und ersetzt durch:

„Übersicht der Entwicklung der Schülerzahlen und Kapazitäten der Grundschulen, Regionalen Schulen, Gesamtschulen, Gymnasien und Förderschulen nach Art der Schulträgerschaft bis 2031/2032“

Absatz 1 wird gestrichen und ersetzt durch:

„Folgende Tabelle sowie Grafiken zeigen getrennt nach Art der Schulträgerschaft sowie nach Schulart die Entwicklung der Zahl der Schülerinnen und Schüler sowie der Kapazitäten bis zum Schuljahr 2031/2032, die sich aus den vorherigen Darstellungen der einzelnen Schulstandorte ergibt.“

Die Bezeichnung der Tabelle 15 wird gestrichen und ersetzt durch:

„Übersicht der Entwicklung der Schülerzahlen und Kapazitäten der Grundschulen, Regio-

nen Schulen, Gesamtschulen, Gymnasien und Förderschulen nach Art der Schulträgerschaft bis 2031/2032“

Tabelle 15 wird ersetzt durch folgende ergänzte Fassung:

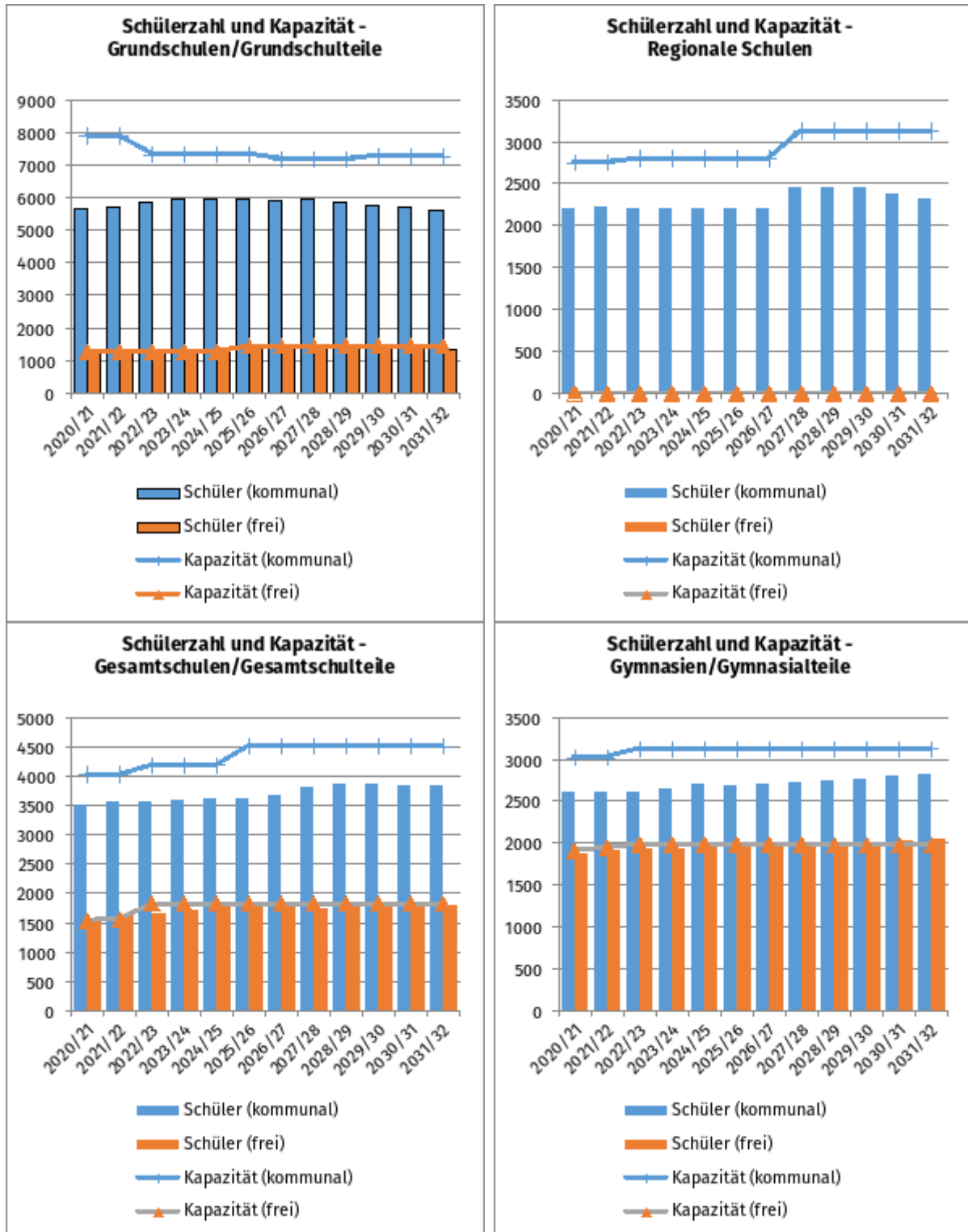
Schulart	Träger-schaft		Schuljahr											
			2020/ 2021	2021/ 2022	2022/ 2023	2023/ 2024	2024/ 2025	2025/ 2026	2026/ 2027	2027/ 2028	2028/ 2029	2029/ 2030	2030/ 2031	2031/ 2032
Grund-schulen/ Grund-schul-teile*	kommun-al	Schüler	5661	5697	5856	5961	5956	5944	5887	5934	5849	5745	5724	5630
		Kap.	7894	7894	7317	7317	7317	7317	7167	7167	7167	7267	7267	7267
	frei	Schüler	1272	1256	1278	1293	1311	1384	1411	1424	1406	1381	1379	1354
		Kap.	1276	1268	1268	1268	1268	1444	1444	1444	1444	1444	1444	1444
	gesamt	Schüler	6933	6953	7134	7254	7267	7328	7298	7358	7255	7126	7103	6984
		Kap.	9170	9162	8585	8585	8585	8761	8611	8611	8611	8711	8711	8711
Regionale Schulen	kommun-al	Schüler	2202	2224	2218	2203	2217	2203	2205	2464	2454	2458	2387	2331
		Kap.	2750	2750	2800	2800	2800	2800	2800	3130	3130	3130	3130	3130
	frei	Schüler	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		Kap.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	gesamt	Schüler	2202	2224	2218	2203	2217	2203	2205	2464	2454	2458	2387	2331
		Kap.	2750	2750	2800	2800	2800	2800	2800	3130	3130	3130	3130	3130
Gesamt-schulen/ Gesamt-schul-teile	kommun-al	Schüler	3514	3570	3562	3589	3618	3638	3670	3805	3871	3879	3851	3858
		Kap.	4030	4030	4180	4180	4180	4505	4505	4505	4505	4505	4505	4505
	frei	Schüler	1565	1642	1679	1727	1768	1766	1765	1757	1769	1788	1799	1810
		Kap.	1532	1562	1824	1824	1824	1824	1824	1824	1824	1824	1824	1824
	gesamt	Schüler	5079	5212	5241	5316	5386	5404	5435	5562	5640	5667	5650	5668
		Kap.	5562	5592	6004	6004	6004	6329	6329	6329	6329	6329	6329	6329
Gymnasien/ Gymnasial-teile	kommun-al	Schüler	2619	2624	2617	2657	2710	2699	2718	2732	2748	2768	2799	2830
		Kap.	3020	3020	3120	3120	3120	3120	3120	3120	3120	3120	3120	3120
	frei	Schüler	1885	1928	1930	1939	1952	1972	1989	1996	2012	2010	2033	2049
		Kap.	1903	1944	1983	1983	1983	1983	1983	1983	1983	1983	1983	1983
	gesamt	Schüler	4504	4552	4547	4596	4662	4671	4707	4728	4760	4778	4832	4879
		Kap.	4923	4964	5103	5103	5103	5103	5103	5103	5103	5103	5103	5103
Förder-schulen/ Förder-schul-teile	kommun-al**	Schüler	910	933	965	927	955	964	935	507	522	531	532	530
		Kap.	1326	1326	1377	1377	1377	1377	1377	732	732	732	732	732
	frei	Schüler	127	138	142	140	140	141	140	141	138	136	133	134
		Kap.	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140
	gesamt	Schüler	1037	1071	1107	1067	1095	1105	1075	648	660	667	665	664
		Kap.	1466	1466	1517	1517	1517	1517	1517	872	872	872	872	872
Alle Schularten	kommun-al	Schüler	14906	15048	15218	15337	15456	15448	15415	15442	15444	15381	15293	15179
		Kap.	19020	19020	18794	18794	18794	19119	18969	18654	18654	18754	18754	18754
	frei	Schüler	4849	4964	5029	5099	5171	5263	5305	5318	5325	5315	5344	5347
		Kap.	4851	4914	5215	5215	5215	5391	5391	5391	5391	5391	5391	5391
	insge-samt	Schüler	19755	20012	20247	20436	20627	20711	20720	20760	20769	20696	20637	20526
		Kap.	23871	23934	24009	24009	24009	24510	24360	24045	24045	24145	24145	24145

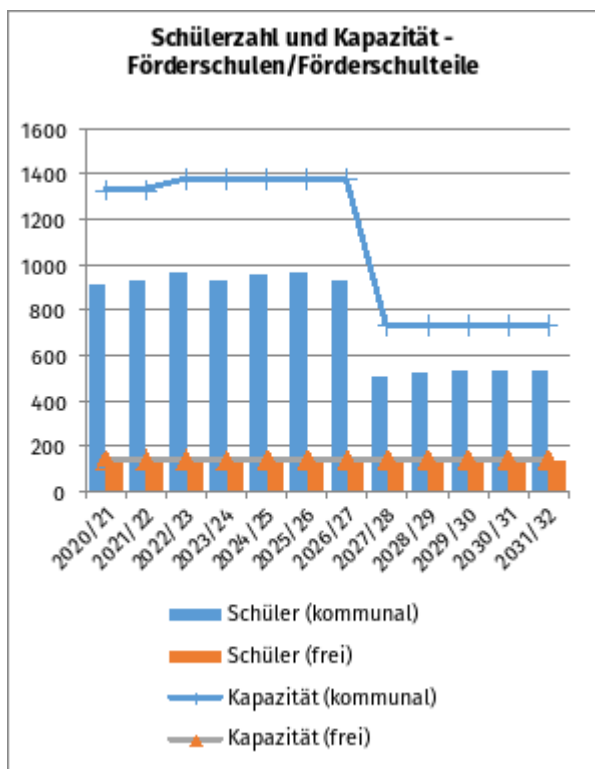
* ab 2022/23 inkl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe an der Grundschule "Kleine Birke" (1302), ab 2025/26 inkl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe Kinderkunstakademie (1813)

** ohne Heinrich Hoffmann-Schule (9005), da diese Schule keine eigenen Schüler führt

Unter Tabelle 15 werden folgende Grafiken eingefügt:

Abbildung N1: Übersicht der Entwicklung der Schülerzahlen und Kapazitäten der Grundschulen, Regionalen Schulen, Gesamtschulen, Gymnasien und Förderschulen nach Art der Schulträgerschaft bis 2031/2032





Unter Abbildung N1 wird folgende Tabelle eingefügt:

Tabelle N1: Schülerzahlen nach Besuch der Primarstufe, Sekundarstufe I bzw. Sekundarstufe II (schulart- und trägerübergreifend) und Herkunft, nachrichtlich korrespondierende Werte der entsprechenden Altersgruppen der Bevölkerungsprognosen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2020 und 2022

Schüler im...	2020/ 2021	2021/ 2022	2022/ 2023	2023/ 2024	2024/ 2025	2025/ 2026	2026/ 2027	2027/ 2028	2028/ 2029	2029/ 2030	2030/ 2031	2031/ 2032	
Primarbereich*	aus HRO	6804	6801	6944	7019	7033	7052	6939	6961	6857	6726	6712	6602
	nicht aus HRO	435	452	450	465	471	473	465	464	456	453	450	440
	gesamt	7239	7253	7394	7484	7504	7525	7404	7425	7313	7179	7162	7042
	Bevölkerungsprog. HRO 2020	6563	6655	6732	6771	6830	6754	6647	6604	6533	6520	6547	6554
	Bevölkerungsprog. HRO 2022	-	6650	6711	6705	6714	6593	6431	6353	6266	6230	6243	6230
Sekundarbereich I**	aus HRO	9090	9333	9376	9363	9465	9487	9576	9571	9687	9770	9670	9623
	nicht aus HRO	1367	1392	1450	1450	1469	1461	1478	1470	1494	1518	1522	1526
	gesamt	10457	10725	10826	10813	10934	10948	11054	11041	11181	11288	11192	11149
	Bevölkerungsprog. HRO 2020	9184	9380	9552	9693	9783	9861	9833	9876	9951	9957	9917	9855
	Bevölkerungsprog. HRO 2022	-	9332	9476	9593	9652	9718	9756	9765	9793	9756	9660	9535
Sekundarbereich II***	aus HRO	1471	1429	1450	1541	1586	1622	1640	1672	1655	1614	1656	1698
	nicht aus HRO	418	426	393	406	410	423	429	429	426	420	431	440
	gesamt	1889	1855	1843	1947	1996	2045	2069	2101	2081	2034	2087	2138
	Bevölkerungsprog. HRO 2020	3237	3292	3296	3355	3464	3583	3636	3635	3614	3624	3646	3706
	Bevölkerungsprog. HRO 2022	-	3234	3257	3314	3409	3522	3585	3578	3564	3576	3588	3650

* einschließlich FörderschülerInnen der Jahrgangsstufen 1 - 4 bzw. der Unterstufe, teils statistisch bedingt inklusive Vorschü-

lern (7625, 9702)

** einschließlich FörderschülerInnen der Jahrgangsstufen 5 - 9/10 bzw. der Sekundar- oder Berufsbildungsstufe

*** exklusive Abendgymnasium, inkl. JGS 13 Waldorfschule (7813) und CJD Christophorusschule (8502)

Unter Tabelle N1 werden folgende Erläuterungen eingefügt:

Die in Tabelle N1 vorgenommene Darstellung weist summierte Schülerzahlen entsprechend der besuchten Jahrgangsstufen (Jahrgangsstufen 1-4, 5-10, 11-12 bzw. 13) aus, welche zudem nach Wohnort (HRO/nicht HRO) unterteilt sind.

Im Vergleich zu den nachrichtlich wiedergegebenen Werten der Bevölkerungsprognosen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2020 und 2022, welche im Gegensatz dazu nach Zugehörigkeit zu den mit den Schulbereichen üblicherweise korrespondierenden Altersgruppen ermittelt wurden, kann es aus einer Reihe von Gründen zu Verzerrungen kommen, darunter Rückstellungen, vorzeitige Einschulungen, Wiederholung von Jahrgangsstufen, Überspringen von Jahrgangsstufen, Umzüge über die Gemeindegrenze unter weiterhin laufendem Schulbesuch an der Ursprungsschule, unterschiedliche Stichtage der Datenerhebungen und auch Fehler oder Verzögerungen bei der Datenpflege des Wohnorts, welche ausschließlich an den jeweiligen Schulen erfolgt.

Der in Kapitel 11 gegebene Überblick stellt eine statistische Übersicht des gesamten städtischen Schulnetzes dar. Es sei daher darauf hingewiesen, dass die im gesamten Schulnetz als auskömmlich nachgewiesenen Kapazitäten keine Gewähr dafür bieten, dass es situativ bzw. kleinräumig nicht dennoch zu Engpässen kommen kann, die auch von Änderungen des Schulwahlverhaltens abhängig sind.

Des Weiteren sei darauf hingewiesen, dass neben den Bestandsschüler- und Einwohnermelderegisterdaten die zum Redaktionsschluss gültige Bevölkerungsprognose 2020 als Grundlage diene. Nach Redaktionsschluss erschien die Bevölkerungsprognose 2022, welche im Vergleich eine etwas nach unten abweichende Entwicklung vorsieht. Je nachdem, zu welchem Grade sich die Migration in Folge von Fluchtbewegungen aus der Ukraine in Form von dauerhaftem Aufenthalt verstetigt ist zudem damit zu rechnen, dass die vorgenannten Unterschiede hierdurch (in Teilen) kompensiert werden können. Daher erfolgt ein genaues Monitoring der realen Schülerzahlenentwicklung der kommenden Jahre, auf dessen Basis ggfs. mit einer Aktualisierung der Schülerzahlenprognose zu reagieren sein wird.

Kapitel 14, Tabelle 17 (S. 721f)

In Zeile 7 (Borwinschule Rostock), Spalte 4 wird „115.00.000“ ersetzt durch „11.500.000“.

Absatz 2 wird nach Satz 1 folgendermaßen ergänzt:

„Alle finanziell erheblichen genannten Baumaßnahmen sind vor dem Hintergrund der dann bekannten Bevölkerungsentwicklung und der dann bestehenden Haushaltssituation neu zu bewerten, bevor sie in die Haushaltsplanung und den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (KOE)“ aufgenommen werden.“

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	7
--------	---

Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	x
Abgelehnt	

5 **Verschiedenes**

Herr Schönwälder :

Am 06.12.2022 um 11:00 Uhr findet die Übergabe der Freizeitanlage in Evershagen statt.

Danksagung von Herr Kallwitz vom Interkulturellen Sprachcafé.